

NORD/LB am Morgen

3. Juni 2025

Marktdaten	02.06.2025	30.05.2025	31.12.2024	Ytd %
DAX	23.930,67	23.997,48	19.909,14	20,2
MDAX	30.756,09	30.594,39	25.589,06	20,2
TECDAX	3.824,14	3.846,85	3.417,15	11,9
EURO STOXX 50	5.355,56	5.366,59	4.895,98	9,4
STOXX 50	4.530,38	4.532,10	4.308,63	5,1
DOW JONES IND.	42.305,48	42.270,07	42.544,22	-0,6
S&P 500	5.935,94	5.911,69	5.881,63	0,9
MSCI World	3.881,41	3.863,48	3.707,84	4,7
MSCI EM	1.153,77	1.157,34	1.075,47	7,3
NIKKEI 225	37.470,67	37.965,10	39.894,54	-6,1
Euro in USD	1,1451	1,1347	1,0356	10,6
Euro in YEN	163,17	163,46	162,77	0,2
Euro in GBP	0,8448	0,8432	0,8275	2,1
Bitcoin	105.799,90	104.082,37	94.338,42	12,1
Gold (USD)	3.388,96	3.289,25	2.624,50	29,1
Rohöl (Brent ICE USD)	64,63	62,78	74,64	-13,4
Bund-Future	131,13	131,21	133,44	
Rex	126,28	126,46	125,89	
Umlaufrendite	2,42	2,40	2,31	
3M Euribor	1,979	1,995	2,714	
12M Euribor	2,057	2,09	2,46	
Bund-Rendite 10J.	2,524	2,50	2,367	
Bund-Rendite 20J.	2,917	2,893	2,59	
US-Treasuries 10J.	4,44	4,40	4,569	

Quelle: Bloomberg

Charts



Termine

Zeit	CET	Land	Indikator	für	Prognose
			Konjunktur/Sektor:		NORD/LB
03:45		CN	Caixin China Manufacturing PMI	Mai	51,0
08:30		CH	CPI M/M	Mai	0,0%
08:30		CH	CPI Y/Y	Mai	-0,3%0
11:00		EU	Arbeitslosenquote sa	Apr	6,2%
11:00		EU	HVPI M/M, vorl.	Mai P	0,0%
11:00		EU	HVPI Y/Y (Flash Estimate), vorl.	Mai P	2,0%
11:00		EU	HVPI Kernrate Y/Y, vorl.	Mai P	2,5%
16:00		US	JOÖTS Offene Stellen	Mar	7100K
16:00		US	Auftragseingang Industrie M/M	Apr	-3,5%
18:45		US	Fed's Goolspee spricht in Cedar Rapids		
			Unternehmen		
08:00		GB	British American Tobacco	Q2	
10:00		DE	Evotec	HV	
10:00		DE	SMA Solar	HV	
10:00		DE	Suss Mircotec	HV	
10:00		DE	Rhön-Klinikum	HV	
10:00		DE	Hypoport	HV	
10:00		DE	Adesso	HV	
11:00		ES	Amadeus IT	HV	

Marktumfeld

- // **Versicherer:** Naturkatastrophen in Deutschland haben 2024 Versicherer 5,7 Mrd. EUR gekostet. Diese entfielen v. a. auf Starkregen, Überschwemmungen, Sturm und Hagel, wie der Branchenverband GDV mitteilte. Besonders stark betroffen war Süddeutschland. „Allein Starkregen-Ereignisse und Überschwemmungen schlugen mit 2,6 Mrd. EUR zu Buche - rund 1 Mrd. EUR mehr als im langjährigen Durchschnitt“, sagte GDV-Hauptgeschäftsführer Asmussen. Die versicherten Schäden aus Naturkatastrophen summierten sich auch 2023 auf 5,7 Mrd. EUR.
- // **Luftfahrt:** Handelskonflikte und eine schwächere Nachfrage dämpfen die Wachstumserwartungen der Passagierluftfahrt weltweit. Der internationale Airline-Verband IATA senkte seine Prognose auf dem Jahrestreffen in Neu-Delhi. Die Zahl der Passagiere werde zwar um 4% auf 4,99 Mrd. klettern und damit ein neues Rekordhoch erreichen, im Dezember hatte IATA allerdings 5,22 Mrd. Fluggäste erwartet. Anders als damals prognostiziert, knackt die Branche in diesem Jahr mit dem Umsatz deshalb nicht die Marke von einer Billion USD. IATA stützte die Prognose auf 979 Mrd. USD, ein Plus von nur noch 1,3% ggü. dem Vorjahr. Den Gewinn taxiert die Branche auf 36 Mrd. USD (Vorjahr: 32,4 Mrd. USD) und damit 600 Mio. USD weniger als ursprünglich erwartet.
- // **Automobile:** Der chinesische Automobilverband CAAM hat die Hersteller aufgefordert, keine Fahrzeuge unter den Herstellungskosten zu verkaufen. Die anhaltenden Preiskämpfe in der Branche hätten die Rentabilität und Effizienz beeinträchtigt, warnte der Verband. Der Appell des Verbands erfolgte als Reaktion auf eine neue Welle von Preiskampf-"Panik".

Renten- und Aktienmärkte

- // Der **US-Anleihemarkt** bewegte sich in einer engen Bandbreite. Schwächer als erwartet ausgefallene US-Konjunkturdaten stützten die Anleihen nur kurzzeitig. Die Stimmung in der US-Industrie hatte sich im Mai unerwartet erneut verschlechtert. Der Einkaufsmangerindex ISM fiel auf den niedrigsten Stand seit dem vergangenen November.
- // Eine weitere Zolldrohung von US-Präsident Trump sorgte am **deutschen Aktienmarkt** zum Wochenstart für Unmut, die Abschlüsse hielten sich jedoch in Grenzen. Trump will die Zölle für die Einfuhr von Stahl in die USA von derzeit 25% auf 50% des Warenwerts verdoppeln. Experten sprachen zudem von einer Konsolidierung nach der Mai-Party. Im Mai hatte der DAX einen Zuwachs von 6,7% verbucht. DAX -0,28%; MDAX +0,35%
- // Die **Wall Street** hat die wieder auflebenden Handelsspannungen gut verkraftet. Auch schwache US-Konjunkturdaten und fehlende Fortschritte bei Gesprächen für eine Waffenruhe in der Ukraine schreckten die Anleger nicht. Dow +0,09%; S&P 500 +0,41%

Unternehmen

- // Die Eigentümerfamilien der Discounter **Aldi Nord** und **Aldi Süd** führen einem Magazinbericht zufolge seit Wochen geheime Gespräche über einen Zusammenschluss. Es lägen bereits mehrere Szenarien auf dem Tisch, berichtete die „WirtschaftsWoche“. Dabei gehe es auch um einen Zusammenschluss der beiden Einzelhandelsriesen unter dem Dach einer gemeinsamen Holding, deren Anteile sich auf die Stiftungen der unterschiedlichen Familienstränge gleichberechtigt verteilen würden.
- // Der US-Pharmakonzern **Bristol Myers Squibb** will 1,5 Mrd. USD Vorauszahlung in eine Partnerschaft mit dem Biotechunternehmen **BioNTech** zu experimentellen Krebsmedikamenten stecken. Bristol erklärte, es werde das auf dem Antikörper BNT327 basierende Medikament von BioNTech mitentwickeln und vermarkten. Der Deal könnte für BioNTech mehr als 11 Mrd. USD wert sein.
- // Der Verpackungs- und Medizintechnikerhersteller **Gerresheimer** plant einer Senkung der Gewinnprognose und des Dividendenvorschlags. Der Konzern erwartet für das Gesamtjahr nur noch ein organisches Umsatzwachstum im Vergleich zum Vorjahr von 1 – 2% nach bislang 3 – 5%. Das bereinigte Ergebnis je Aktie werde im Vergleich zum Vorjahr im niedrigen zweistelligen Prozentbereich zurückgehen. Gerresheimer verwies u. a. auf eine gedämpfte Nachfrage im Kosmetikmarkt. Die Dividende für 2024 solle auf das Minimum von 4% des Grundkapitals reduziert werden. Dies entspreche 0,04 EUR je Aktie (zuvor 1,25 EUR).

Devisen

- // Der **USD** gab zum Wochenauftritt nach. Seit den Zollankündigungen Anfang April hat die US-Währung um rund 5% nachgegeben. „Die protektionistische Handelspolitik der USA hat das Risiko erhöht, dass die US-Wirtschaft in eine Phase der Stagflation gerät, die den USD weiter schwächen kann“, äußerte ein Marktteilnehmer.

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder

Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen. Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 3. Juni 2025

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712